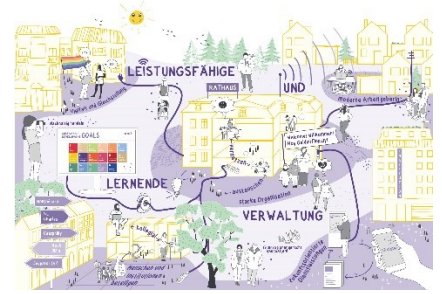


Handlungsfeld 12

Leistungsfähige und lernende Verwaltung



Wurde der Titel des Handlungsfeldes geändert? Ja, ehemals 00 Innovative Verwaltung
Wurde die Struktur der Ziele geändert? Ja, grundlegend

Folgende Rückmeldungen von Stadtgesellschaft, Gemeinderat und der Verwaltung waren besonders relevant und sind in den Zielen berücksichtigt:

- Ganzheitliche Betrachtung der Themenfelder Personal, Dienstleistungsangebot, Finanzen, Nachhaltigkeit und Partizipation
- Themenbezogene Abwägung zwischen quantitativen und qualitativen Zielformulierungen
- Unsere Ziele und Strategien sollen verständlich und bürgernah formuliert und kommuniziert werden

Leitsatz des Handlungsfeldes

Wir, als Stadtverwaltung Ludwigsburg sind eine moderne Arbeitgeberin und Dienstleisterin. Sie arbeitet an bestmöglichen Lösungen für die Menschen in der Stadt. Neue Technologien oder gesellschaftliche Veränderungen werden übernommen und angepasst, wenn sie dabei helfen. Die Mitarbeitenden können jederzeit den Sinn in ihrer Tätigkeit erkennen. Sie arbeiten gut vernetzt über Zuständigkeitsgrenzen hinweg kollegial zusammen. Als starke Querschnittsverwaltung stellen wir die Leistungsfähigkeit der einzelnen Organisationseinheiten sicher. In unserer Arbeit respektieren wir Vielfalt in all ihren Ausprägungen. Wir beachten Gleichheitsgrundsätze und Nachhaltigkeitsaspekte in all unserem Handeln.

Strategisches Ziel 1 - Zukunftsorientierte Verwaltungsentwicklung vorantreiben

Wir stellen die Leistungsfähigkeit und zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer vielfältigen Stadtverwaltung sicher. Dies erreichen wir, indem wir regelmäßig in den internen und externen Dialog gehen. Wir nehmen die Impulse auf, bewerten sie und setzen diese um, sofern sie unserem Handlungsleitbild entsprechen. Beteiligte und Betroffene spüren diese Entwicklungen nicht nur, sondern können diese über einen Bericht einsehen.

Operative Ziele

- 12.1.1: Motivierende Organisationskultur stärken
Wir schaffen eine offene Arbeits- und Fehlerkultur, in der die Mitarbeitenden gerne und motiviert arbeiten, indem sie einen Sinn in ihren Tätigkeiten finden. Unser Führungsverständnis ist ein wichtiges Element unserer Organisationskultur und befähigt die Mitarbeitenden dazu, eigenverantwortlich zu handeln sowie den Wandel der Arbeitswelt aufgeschlossen mitzugestalten. Neue Arbeitsformate, Netzwerke, Austauschplattformen und transparente Kommunikationsflüsse zwischen allen Ebenen der Verwaltung schaffen eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe.
- 12.1.2: Effektive & effiziente Arbeitsstrukturen ausbauen
Wir betreiben proaktives Prozessmanagement und prüfen fortlaufend den Aufbau der Verwaltung, um funktionale Organisationsstrukturen zu schaffen, in denen wir effektiv und effizient arbeiten können. Wir arbeiten gemeinschaftlich und vernetzt über Dezernats-, Fachbereichs- und Abteilungsgrenzen hinweg. Ein verwaltungsweiter Projektmanagementstandard stärkt außerdem das funktions- und hierarchieübergreifende Arbeiten in Projekten.
- 12.1.3: Zukunftsfähige Infrastrukturen schaffen
Wir stellen die Infrastruktur für flexibles, mobiles und vernetztes Arbeiten zur Verfügung. Die Arbeitsräume in funktionalen Gebäuden sind bedarfsorientiert nach den geltenden Arbeitsschutzrichtlinien eingerichtet und barrierefrei zugänglich. Da das moderne Arbeiten nicht mehr nur ortsgebunden stattfindet, ermöglicht uns eine leistungsfähige IT-Architektur mobil an unterschiedlichen Orten zu arbeiten.

Strategisches Ziel 2 - Dienstleistungsangebot optimieren

Wir stellen als Stadtverwaltung bedarfsgerechte Dienstleistungen und Produkte zur Verfügung. Diese werden in einem ständigen Qualitätsverbesserungsprozess weiterentwickelt. Sowohl bei der Erbringung unserer Leistungen als auch in den kontinuierlichen Verbesserungsprozessen stehen der Dienstleistungsgedanke, die Stadtgesellschaft sowie die Zufriedenheit der Kunden und Mitarbeitenden im Vordergrund.

Operative Ziele

- 12.2.1: Kundenorientierte Servicestandards etablieren
Unsere Dienstleistungen sind für einen Großteil der Gesellschaft verständlich abrufbar, unabhängig der sozio-demografischen, kulturellen und sprachlichen Hintergründe, sowie auch für Menschen mit Behinderung. Jedem Prozess liegen definierte sowie transparente Standards zugrunde, anhand derer wir unseren Servicegrad messen und Verbesserungspotentiale ableiten. So werden die Bürgeranliegen schnell und effizient bearbeitet. Externe Verbesserungsimpulse nehmen wir außerdem über ein aktives Qualitätsmanagement (ein Teil davon ist das Beschwerdemanagement) auf.
- 12.2.2: Digitale Angebote ausbauen
Wir erfüllen das Onlinezugangsgesetz (OZG) als rechtliche Verpflichtung termingerecht, indem wir die vorgegebenen Leistungen digital anbieten. Darüber hinaus entwickeln wir unseren Dienstleistungsbereich ganzheitlich weiter, um die größtmögliche Anzahl unserer Services zu digitalisieren. Dabei berücksichtigen wir die Digitalisierungsvorhaben von Bund und Land, um nach Möglichkeit Synergien mit solchen Angeboten zu nutzen.
- 12.2.3: Abgestimmtes Angebotsportfolio entwickeln
Wir sehen unsere Produkte nicht nur als eigenständige Dienstleistungen, sondern auch im Kontext des gesamten Angebotsportfolios. Wir nutzen Synergien und Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Leistungen, um ein bedarfsgerechtes Angebot bereitstellen zu können.

Strategisches Ziel 3 - Generationengerecht haushalten

Unser städtischer Haushalt wird nach dem Prinzip der Generationengerechtigkeit aufgestellt. So befindet sich die Infrastruktur der Stadt in einem guten Zustand und es stehen ausreichend Mittel zur Unterhaltung zur Verfügung. Wir streben außerdem an, möglichst hohe Förder- und Komplementärmittel zu akquirieren.

Operative Ziele

- 12.3.1: Verhältnismäßige Erträge erwirtschaften
Die Belastung der Steuerpflichtigen hält sich im Rahmen vergleichbarer Städte unserer Größenklasse (ca. 100 Tsd EW) und bewegt sich auf dem Niveau der Vergleichskommunen in Baden-Württemberg. Wir erheben die Gebühren und Entgelte nach dem Verursachungsprinzip und dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit. Unsere Erträge aus Mieten und Pachten orientieren sich am ortsüblichen Niveau und werden regelmäßig angepasst.
- 12.3.2: Bedarfsgerechte Steuerung der Aufwendungen
Unsere Personalaufwendungen orientieren sich an den Aufgaben und deren Erfüllungsgrad. Genauso sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, u.a. die Aufwendungen für die Unterhaltung der städtischen Infrastruktur (Gebäude, Straßen, Grünflächen), auskömmlich und sorgen für die Erhaltung der Infrastruktur in einem guten Zustand. Die Transferaufwendungen und Investitionsförderungen an Vereine, Einrichtungen und Institutionen dienen ausschließlich der Erfüllung kommunaler Aufgaben.
- 12.3.3: Investitionen nachhaltig finanzieren
Zur Finanzierung von Investitionen akquirieren wir ausreichend Finanzierungs- und Fördermittel. Dabei streben wir an, durch optimierte Planungen ein Höchstmaß an Fördermitteln zu erreichen. Wir achten bei den Auszahlungen für Investitionen darauf, diese ressourcensparend zu tätigen. Wir führen Beschaffungen bedarfsgerecht in einer marktüblichen Qualität durch. Baumaßnahmen werden anhand von Raumbedarfen und Anforderungen in möglichst kurzer Bauzeit umgesetzt. Die Bauausführung orientiert sich an einem marktüblichen Standard; Aspekte der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes und der Multifunktionalität werden berücksichtigt. Es wird angestrebt, die Planungen der Maßnahmen weitgehend intern durchzuführen.
- 12.3.4: Kredite als subsidiäres Finanzierungsinstrument einsetzen
Kredite werden nur als subsidiäres Finanzierungsinstrument eingesetzt. Unser Ziel ist es, eine Pro-Kopfverschuldung im Kernhaushalt (einschließlich Eigenbetriebe) von 1.000 EUR nicht zu überschreiten.
- 12.3.5: Verlässliche Liquiditätsreserven schaffen
Es ist für eine ausreichende Liquidität der städtischen Finanzen zu sorgen. Eine Mindestliquidität in Höhe der zweckgebundenen Rücklagen und Rückstellungen soll nicht unterschritten werden.

- 12.3.6: Beteiligungen bedarfsgerecht ausstatten
Die städtischen Beteiligungsunternehmen werden mit einer angemessenen Eigenkapitalquote ausgestattet.

Strategisches Ziel 4 - Nachhaltiges Verwaltungshandeln leben

Die Stadt Ludwigsburg ist eine zukunftsorientierte und lebenswerte Stadt. Die Nachhaltige Entwicklung der Verwaltung wird strategisch und systematisch als übergreifende Verwaltungsaufgabe gefördert und bei Entscheidungen berücksichtigt. Im täglichen Handeln gehen wir mit gutem Vorbild voran, tragen dies nach außen und leisten einen Beitrag zu globaler Gerechtigkeit und Generationengerechtigkeit.

Das Thema der Klimavorbildlichen Verwaltung wird als Schnittstellenthema im Handlungsfeld 11 unter dem Strategischen Ziel 1 abgebildet.

Operative Ziele

- 12.4.1: Nachhaltig beschaffen
Die Nachhaltige Beschaffung der Stadt Ludwigsburg umfasst sämtliche Bereiche der Stadtverwaltung und ist bis 2025 in ihrem monetären Umfang sowie hinsichtlich ihrer sozialen und ökologischen Auswirkung, mit Hilfe aussagekräftiger Kennzahlen messbar. Es werden, sofern am Markt verfügbar, diejenigen Leistungen bezogen, die unter fairen Bedingungen erbracht werden, sich wenig negativ auf die Umwelt auswirken, möglichst die Entwicklung einer Cradle to Cradle inspirierten Kreislaufwirtschaft fördern und wirtschaftlich vertretbar sind.
- 12.4.2: Akteursgruppen der Nachhaltigkeit vernetzen
Wir stärken die Entwicklung tragfähiger Strukturen und Prozesse zur Vernetzung von zivilgesellschaftlichen Akteuren und Gruppen, die sich für Themen der Nachhaltigen Entwicklung engagieren. Zivilgesellschaftliche Akteure werden dabei unterstützt, eigene Beiträge zur Globalen Gerechtigkeit zu leisten.
- 12.4.3: Globale Verantwortung leben
Unsere Städtepartnerschaften stärken den Zusammenhalt und die Demokratie über Ländergrenzen hinweg. Wir unterhalten zwei kommunale Klimapartnerschaften im Globalen Süden: Mit ihren Partnern aus Kongoussi und Ambato führt Ludwigsburg Projekte durch und nutzt dafür bestehende Fördermittel. Kommunale Unternehmen, Zivilgesellschaft, und Bildungseinrichtungen werden aktiv in die Projektarbeit einbezogen.
- 12.4.4: Stadtentwicklungskonzept vorantreiben
Die nachhaltige Stadtentwicklung in Ludwigsburg wird strategisch und systematisch durch die regelmäßige Fortschreibung, Umsetzung und Kontrolle der Ziele des integrierten Stadtentwicklungskonzepts gestaltet. Bis 2025 werden alle künftigen Beschlussvorlagen auf ihren Beitrag zur Zielerreichung des Stadtentwicklungskonzepts überprüft.
- 12.4.5: Vielfalt stärken
Wir fördern Vielfalt in der Verwaltung und in der Stadtgesellschaft. Wir kommunizieren diskriminierungs- und barrierefrei und verwenden keine vorurteilsbehafteten Bilder oder Zuschreibungen. Wir benennen Ungleichheiten und fördern benachteiligte oder unterrepräsentierte Gruppen. Hierzu schaffen wir in der Verwaltung ein Bewusstsein und reflektieren unser Handeln, das in die Stadtgesellschaft wirkt. Innerhalb der Verwaltung entwickeln wir gemeinsam bedarfsorientiert neue Strukturen, initiieren Netzwerke und unterstützen bestehende.

Strategisches Ziel 5 - Menschen und Institutionen beteiligen

Eine fortwährend gelebte, vielfältige Beteiligungskultur bildet die Basis für einen konstruktiven "Dialog" zwischen der Stadtgesellschaft, den gemeinderätlichen Gremien und der Stadtverwaltung.

Operative Ziele

- 12.5.1: Leitlinien umsetzen und weiterentwickeln
Bis 2024 sind Leitlinien für Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung entwickelt und verabschiedet, sie dienen allen Beteiligten zur Orientierung und gewährleisten eine hohe Qualität der Beteiligungsformate. Sie werden stetig weiterentwickelt und in tatsächlichen Beteiligungsprozessen umgesetzt.
- 12.5.2: Formate und Werkzeuge einsetzen
Die Mitarbeitenden der Stadt Ludwigsburg nutzen vielfältige Werkzeuge zur Umsetzung von Beteiligungsprozessen- und formaten (analog, hybrid, digital). Die Beteiligungsplattform www.meinlb.de ist mind. [50%] der Bürgerinnen und Bürger als zentrale Informationsplattform bekannt.
- 12.5.3: Vielfalt in der Partizipation ermöglichen
Wir ermöglichen es allen Mitgliedern der Stadtgesellschaft, sich aktiv an der Stadtentwicklung zu beteiligen. Die Beteiligung spiegelt die Vielfalt unserer Stadtgesellschaft wider, marginalisierte Zielgruppen werden spezifisch angesprochen.

